

UNSERE GEMEINDE *aktuell*

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 16.10.2020

Nr. 19/20



Die Jugendpflege bietet auch in den Herbstferien verschiedene Veranstaltungen und Aktionen für Kinder und Jugendliche an. Hier wird es mit Sicherheit kreativ, sportlich, und spannend.

Es erwarten euch kontaktfreie Angebote, wie eine Schnitzeljagd durch Eggolsheim, die ganz traditionell mit Karte und Stift oder digital mit der App „Actionbound“ durchgeführt werden kann. Außerdem gibt es eine Ferienbox rund um den Herbst. Diese könnt ihr euch bestellen und damit ein paar kreative Stunden zu Hause erleben. Sie ist bestückt mit Bastelideen, Tipps und einem leckeren, einfachen Kürbisrezept.

Wir werden aber auch vor Ort für euch da sein und gemeinsam Kürbisse gestalten, sei es ausgehöhlt, geritzt oder bemalt. Für alle sportlichen unter euch geht es zum Bouldern nach Erlangen, wo wir wieder unter der Leitung eines erfahrenen Trainers die Wände erklimmen können. Ein weiteres kreatives Angebot erwartet euch beim Natural-Print Workshop, wo es bunt zu geht und mit Naturma-

terialien herbstliche Postkarten, Lesezeichen und vieles mehr gestaltet werden können.

Alle Präsenzangebote werden mit einem speziellen Hygienekonzept durchgeführt. Oberste Gebote dabei sind natürlich die Maskenpflicht und Abstandsregeln. Ob alle Angebote in diesem geplanten Umfang stattfinden können ist abhängig von den aktuellen Infektionszahlen und kann, falls notwendig auch kurzfristig geändert oder sogar abgesagt werden. Ich bitte dies bei ihrer Planung zu beachten.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden sich unter: www.eggolsheim.ferienprogramm-online.de

Eure und Ihre
Teresa Borek
Jugendpflege Markt Eggolsheim
jugendpflege@eggolsheim.de
0151/14569732

**BÜRGER
SERVICE
PORTAL**

bequem,
zeitsparend
& sicher



*Erledigen Sie Ihre Amtsgänge
einfach, wo Sie wollen!*

www.eggolsheim.de



Sitzungstermine

Dienstag, den 20. Oktober, 16.00 Uhr

Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Dienstag, den 20. Oktober, 18.00 Uhr

Marktgemeinderat

Dienstag, den 17. November, 16.00 Uhr

Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Dienstag, den 24. November, 18.00 Uhr

Marktgemeinderat

HINWEIS: Alle Sitzungen finden bis auf Weiteres im Veranstaltungssaal der Eggerbach-Halle, Jos.-Kolb-Str. 10 A in Eggolsheim statt. Dort kann mit ausreichendem Abstand bestuhlt werden. Die Sitzungen sind öffentlich, wir bitten in diesem Zuge aber alle etwaigen Besucher immer den notwendigen Mindestabstand zu beachten! Die Tagesordnungen zu den Sitzungen können eine Woche vor Sitzungstermin auf der Website www.eggolsheim.de im Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Markt Eggolsheim

Erreichbarkeit der Verwaltung in der aktuellen Situation

Das Bürgerbüro des Rathauses wickelt gegen Terminvereinbarung den Parteiverkehr fix zu folgenden Zeiten ab.

Montag bis Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Nach personeller Möglichkeit, weiten wir die Terminvergaben flexibel von Montag bis Mittwoch auch auf die Nachmittage aus, damit wir bei Bedarf mehr Bürger bedienen können.

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich weiterhin vorher telefonisch unter 09545/444-142 bzw. -143 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

GRÜNDE:

Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass wir viele Dinge bereits abschlussfertig vorbereiten können und sich die Kontaktzeiten auf das absolut Notwendige beschränken. Warteschlangen haben Sie dadurch auch nicht zu befürchten und die Abwicklung erfolgt in der Regel viel schneller.

Für den Parteiverkehr haben wir eine Möglichkeit geschaffen, Sie von außen, infektionsschutzkonform und geschützt durch eine Plexiglasscheibe, bedienen zu können. Deshalb können Sie und auch wir auf zusätzlichen Mund- und Nasenschutz sowie auf aufwendige Bürokratie durch Eintragung in Listen oder Ausfüllen von Erklärungen verzichten.

Die telefonische Erreichbarkeit aller anderen Abteilungen des Rathauses ist zu den üblichen Dienstzeiten gewährleistet. Per Mail können Sie jederzeit alle Mitarbeiter und Abteilungen kontaktieren. Die Kontakte können Sie unserer Website entnehmen unter www.eggolsheim.de/personen.html.

EDV-Umstellung im Rathaus

Liebe BürgerInnen,

wir stellen uns digital breiter auf und rüsten uns für die digitale Zukunft. Aus diesem Grund wechselt die Marktgemeinde den EDV-Anbieter zunächst im Bereich „Einwohner- und Passwesen“. Wenige

Wochen später folgt Gleiches im Bereich „Finanzwesen“.

Mit unserem neuen Anbieter KOMUNA starten wir eine neue Partnerschaft, die auch Ihnen als BürgerInnen zu Gute kommt. Unser Arbeiten wird papierloser, effizienter und digitaler. Neue eBürgerdienste erleichtern Ihnen künftig die Behördengänge. Dieser Bereich soll auch kontinuierlich dem neusten Stand entsprechend ausgebaut werden.

Rathaus noch geschlossen

Um die EDV-Umstellung realisieren zu können müssen wir das Rathaus für den allgemeinen Bürgerverkehr noch bis Mittwoch, den 21.10.2020 schließen. Während dieser Zeit werden die notwendigen Arbeiten im EDV-Bereich vorgenommen und das Personal auf die neue Software geschult. Ab Donnerstag, den 22.10.2020 sind wir mit neuer Performance wieder für Sie da!

Notfälle

In Notfällen (Standesamt, Friedhof, Ordnungsamt etc.) sind wir während Schließzeit über die Telefonnummer 09545/444-100 erreichbar. Auch dringliche Ausweise oder Pässe können weiter beantragt werden. Hierzu haben wir mit unserer Nachbargemeinde Hallerndorf eine Vereinbarung getroffen. Bitte melden Sie sich im Bedarfsfall immer vorab bei uns, damit wir die Bearbeitung entsprechend vorbereiten können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Bekanntmachung zur Beaufsichtigung und Haltung von Hunden

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Hinweise und Klagen seitens der Bevölkerung veranlassen uns, erneut auf die Bestimmungen der Hundehaltungsverordnung und die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und Grünflächen aufmerksam zu machen.

Besonders im Bereich des Weingartens in Unterstürmig gibt es derzeit wieder vermehrt Probleme mit umherlaufenden Hunden und Hundekot. Diesen Bereich werden wir verstärkt kontrollieren.

Hier nun die grundsätzlichen Hinweise zur Hundehaltung!

- Tiere sind so zu halten, dass Personen und andere Tiere nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar belästigt oder gefährdet werden.
- Hundehalterinnen / Hundehalter und Hundeführerinnen / Hundeführer sind verpflichtet zu verhüten, dass die Hunde außerhalb des befriedeten Eigentums oder Besitzes
 - a) unbeaufsichtigt umherlaufen;
 - b) Personen oder Tiere auch im Wald und in der Flur anspringen oder anfallen;
 - c) öffentliche Verkehrsflächen oder Anlagen sowie Privatgrund mit Kot verunreinigen oder beschädigen. Nach der Verunreinigung durch Kot ist die Hundehalterin / der Hundehalter oder Hundeführerin / Hundeführer unverzüglich zur Säuberung verpflichtet. Diese Reinigungspflicht geht der des Anliegers vor.
- In öffentlichen Anlagen sowie bei öffentlichen Veranstaltungen sind Hunde an der Leine zu führen.
- Bissige Hunde müssen auf öffentlichen Verkehrsflächen und allen anderen öffentlich zugänglichen Orten stets an der Leine geführt werden und einen Maulkorb tragen, der das Beißen sicher verhindert.
- Auf Bolz- sowie Kinderspielplätzen, Sportplätzen, Schulhöfen, Friedhof und Festplatz dürfen Hunde nicht mitgenommen werden. Von diesem Verbot ausgenommen sind Blindenhunde.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig diesen Geboten oder Verboten zuwiderhandelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Verwarnungs-

geld oder einer Geldbuße geahndet werden kann. Helfen Sie mit, dass es dazu nicht kommt!

Die nachfolgend aufgeführten Regeln für eine verantwortungsbewusste Hundehaltung hat der Verband Kommunaler Städtereinigungsbetriebe unter Mitarbeit des Deutschen Tierschutzbundes e.V. und anderer Institutionen aufgestellt:

1. Erziehen Sie Ihren Hund so, dass er andere Bürgerinnen und Bürger sowie Tiere nicht belästigt.
2. Lassen Sie Ihren Hund auch auf Krankheitserreger untersuchen (zum Beispiel vor den regelmäßigen Impfungen).
3. Nehmen Sie sich Zeit, wenn Sie mit Ihrem Hund „Gassi gehen“.
4. Lassen Sie Ihren Hund in öffentlichen Anlagen nicht frei umherlaufen. Halten Sie ihn fern von Spielplätzen.
5. Achten Sie darauf, dass Ihr Hund nur an geeigneten Stellen sein „Geschäft“ erledigt.
6. Benutzen Sie Kot-Sammelstellen. Im Gemeindegebiet sind 20 Hundekotsammelstellen aufgebaut, an denen man auch die Sammeltüten erhält
7. Bedenken Sie: nicht alle Bürgerinnen und Bürger sind Hundefeinde, die ständiges Bellen, Anspringen und Hundekot nicht mögen.
8. Melden Sie Ihren Hund steuerlich an.
9. Sprechen Sie mit anderen Hundehaltern, wenn diese sich nicht verantwortungsbewusst verhalten.
10. Übrigens: ein wahrer Hundefreund wird darauf achten, dass er sich nur einen Hund hält, der in seiner Größe der Wohnungsgröße und der vorhandenen Auslauffläche entspricht.

Um Beachtung wird gebeten. Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis!

Markt Eggolsheim
Ordnungsamt

Eggolsheimer Herbstrummel

Von Freitag, den 23. bis Montag, den 26. Oktober findet am Parkplatz am Gemeindezentrum (ggü. Tanzsaal) in Eggolsheim der Eggolsheimer Herbstrummel statt. Unser örtlicher Schausteller Willi Buch hat ein Hygienekonzept eingereicht, das einen coronakonformen Betrieb dieses kleinen Rummels ermöglicht. Am Freitag, Samstag und Montag öffnet der Rummel um 14.00 Uhr, am Sonntag um 13.00 Uhr. Der Rummel endet täglich um 19.00 Uhr. Am Montag werden



ermäßigte Preise an allen Ständen geboten.

Im eingezäunten Gelände erwarten Sie eine Mandelbrennerei, eine Creperie, eine Schiffschaukel, ein Schießstand, ein Karussell, eine Imbissbude und das Entenangeln. So kommt auch zu Coronazeiten zumindest etwas Kirchweihstimmung auf!

Am Einlass zum Gelände müssen sich alle Besucher registrieren lassen und zunächst Maske tragen. Auf dem Gelände, das Personenzahl begrenzt ist, kann der Abstand jederzeit gewahrt werden und es gelten die allgemeinen Hygieneschutzregeln. Die Wegführung im Gelände ist vorgegeben und zusätzliche Ordner achten im Bereich

der Stände und Fahrgeschäfte auf die Einhaltung des vorgegebenen Hygienekonzeptes. Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch unseren örtlichen Schausteller und tauchen Sie ein, in einen Rummel, der an bessere Zeiten erinnert und Ihnen wie Ihren Kindern etwas Zerstreuung bietet!

Hinweis:

Bitte beachten Sie die aktuellen Entwicklungen und eine ggf. geänderte Rechtslage bezüglich des Besuchs und des Stattfindens des Herbstrummels. Sollten gravierende Änderungen eintreten oder ein Stattfinden nicht möglich sein, informieren wir kurzfristig über Facebook und Homepage.

Müllverschmutzung im Gemeindegebiet

-Hinweis-

Zwei Kauernhöfner Bürgerinnen sammeln regelmäßig Müll im Gemeindegebiet. Dafür an dieser Stelle erstmal vielen Dank!

Sie haben uns berichtet, dass entlang einiger Flurwege regelmäßig mehrere Säcke zusammenkommen und ihnen auffällt, dass die Verschmutzung in letzter Zeit kontinuierlich zunimmt. Wir sind uns ganz sicher, dass der Großteil der Bürgerschaft sich an die Regeln hält und Müll nicht einfach in der Natur entsorgt, sondern zu Hause oder an dafür vorgesehenen Sammelstellen. Auch ist uns klar, dass auch einige Auswärtige und Touristen in einem gewissen Maße für diverse Verschmutzungen verantwortlich gemacht werden können – auch hier ist das sicher nur ein kleiner Teil.

An die Wenigen, die die Regelungen vielleicht noch nicht ganz so ernst nehmen, richten wir den Appell, künftig auf die richtige Müllentsorgung und den Umweltschutz zu achten.

Alle die, die unterwegs sind in der Natur und Mitmenschen beobachten, die Müll dort entsorgen, die bestärken wir, diese einfach freundlich anzusprechen und auf die Regelungen und auf ein faires Miteinander hinzuweisen.

Vielen Dank für die Kooperation!

Profil zeigen – Nachwuchskräfte sichern!

Praktikums- und Ausbildungsbörse Markt Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim arbeitet an einer Plattform für Jugendliche auf der sie sehen können, welche Praktikums- und Ausbildungsplätze für sie in ihrer Heimatgemeinde zur Verfügung stehen.

Um dies zu verwirklichen, benötigen wir Sie als Unternehmer/in. Zeitgleich bietet Ihnen das die Chance für Ihr Unternehmen zu werben und sich Ihre Nachwuchskraft für morgen zu sichern.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, dann finden Sie auf der Homepage des Marktes Eggolsheim (-> Formulare -> Bildung, Personal u. soz. Angelegenheiten) einen Fragebogen zur Ausbildungsplatzbörse, den Sie bitte bis zum 30. November 2020 ausgefüllt an den Markt Eggolsheim oder per Mail an doetzer@eggolsheim.de zurückschicken.

Für Rückfragen zu dem Thema steht Ihnen Frau Dötzer aus der Rathausverwaltung unter 09545/444-151 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Teilnehmer!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen des Landesamts für Umwelt (LfU) wollen wir Sie mit dem Thema „Radon in Gebäuden“ bekannt machen. Radon ist ein radioaktives Edelgas, das überall natürlich vorkommt. Hohe Radonkonzentrationen können sich auf die Gesundheit auswirken. Dabei kann man sich selbst in drei Schritten vor Radon schützen: informieren – messen – handeln.

Radon in Kürze

Radon entsteht im Boden durch den radioaktiven Zerfall von Uran.

Je nach Beschaffenheit und Durchlässigkeit des Bodens kann Radon in Häuser gelangen.

Neben dem Untergrund spielt der bauliche Zustand des Hauses eine zentrale Rolle, insbesondere Risse oder undichte Fugen im Boden oder in Wänden mit Erdkontakt.

Radon und Gesundheit

Hohe Radonkonzentrationen bergen ein Gesundheitsrisiko. Dafür sind vor allem seine Zerfallsprodukte verantwortlich. Diese können sich an Teilchen in der Raumluft anlagern und so beim Einatmen in die Lunge gelangen. Bei längeren Aufenthalten in Räumen mit hohen Radonkonzentrationen kann die Entstehung von Lungenkrebs begünstigt werden.

Radon im Gesetz

Deshalb ist der Schutz vor Radon im Strahlenschutzgesetz des Bundes geregelt.

Wichtig ist vor allem der Referenzwert für die Radonkonzentration. Er beträgt 300 Becquerel pro Kubikmeter Luft und gilt für alle Wohnräume und Arbeitsplätze. Messwerte werden mit dem Referenzwert verglichen und können so eingeordnet werden.

Radon-Vorsorgegebiete

Bis 31.12.2020 müssen die Bundesländer Radon-Vorsorgegebiete festlegen. Dies sind Gebiete, in denen die Wahrscheinlichkeit für erhöhte Radonkonzentrationen größer ist. Deshalb gelten hier zusätzliche gesetzliche Regelungen zum Radonschutz.

Die Radonkonzentration muss an allen Arbeitsplätzen im Erd- und Kellergeschoss vom Arbeitgeber gemessen werden. Wird der Referenzwert überschritten, müssen Maßnahmen zur Senkung der Radonkonzentration eingeleitet werden.

Auch beim Neubau muss – zusätzlich zu den überall verpflichtenden Maßnahmen zum Feuchteschutz nach allgemein anerkannten Regeln

der Technik – eine weitere Maßnahme zum Schutz vor Radon umgesetzt werden.

Dennoch gilt: Radon geht alle etwas an

Die Radonkonzentration kann sowohl in als auch außerhalb von Radon-Vorsorgegebieten erhöht sein. In Radon-Vorsorgegebieten ist hierfür die Wahrscheinlichkeit höher als außerhalb. Gewissheit schafft nur eine Messung. Wird der Referenzwert überschritten, können oftmals einfache Maßnahmen, wie regelmäßiges Lüften, Abhilfe schaffen. So kann sich jeder mit einfachen Schritten vor Radon schützen.

Radon messen

Bisher sind Messungen in allen Lebensbereichen freiwillig. Diese sind jedoch stets notwendig, um eindeutige Aussagen über die Radonkonzentration im eigenen Haus oder am Arbeitsplatz zu erhalten.

Gemessen wird mit sogenannten Exposimetern. Diese Messgeräte sind klein, handlich und kostengünstig. Die Messung ist einfach selbst durchzuführen.

Weiterführende Informationen zu Radon, Messungen und Radon-Schutzmaßnahmen finden Sie auf der Internetseite des LfU: www.lfu.bayern.de: Strahlung > Radon in Gebäuden

Verloren - Gefunden

verloren:

Sportbeutel

Hörgerät

Iphone

Volkstrauertage 2020 im Markt Eggolsheim

Anlässlich des Volkstrauertages 2020 finden folgende Gedenkstunden statt:

Unterstümmig:

Mittwoch 04.11.2020 um 18.30 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Josef Arneith

Neuses:

Donnerstag, 05.11.2020 um 18.30 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Christian Dormann

Weigelshofen:

Freitag, 06.11.2020 um 18.30 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Wolfgang Nagengast

Tiefenstümmig:

Donnerstag, 12.11.2020 um 18.30 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Christian Grieb

Drosendorf:

Samstag, 14.11.2020 um 17.00 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Zacharias Zehner

Bammersdorf:

Samstag, 14.11.2020 um 18.30 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Johannes Maier

Eggolsheim:

Sonntag, 15.11.2020 um 10.30 Uhr ökumenische Totenehrung mit Pfarrer Schuster und Pfarrerin Topf am Ehrenmal, Vertreter der Gemeinde: Georg Eismann

Drügendorf:

Samstag, 21.11.2020 um 17.00 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Uwe Mühlmichl

Kauernhofen:

Mittwoch, 25.11.2020 um 19.00 Uhr Totenehrung am Ehrenmal mit Pfarrer Schuster, Vertreter der Gemeinde: Irmgard Heckmann

Wegen den Corona-Schutzmaßnahmen entfallen die Gottesdienste und Kirchenzüge vor den Totenehrungen. Treffpunkt ist direkt am jeweiligen Ehrenmal. Wegen diesen Corona-Maßnahmen sind auch die Fahnenabordnungen nicht zwingend erforderlich, wir bitten die Vereine um Absprache untereinander.

Eggolsheim, 07.10.2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

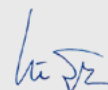
seit vielen Jahren bin ich Vorsitzender des Landschaftspflegeverbandes (LPV) für den Landkreis Forchheim. Der LPV bringt seit über 30 Jahren die Kommunen, die Landwirte und die Naturschützer unter einem Dach zusammen, um gemeinsam Maßnahmen zum Erhalt unserer vielseitigen Natur- und Kulturlandschaft in unserem Landkreis zu entwickeln und zu unterstützen. Dabei wird der Verband über die sogenannte Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie vom Freistaat Bayern gefördert. Zudem trägt der Landkreis Forchheim einen gehörigen Teil der Kosten, an denen wiederum die Gemeinden über die Kreisumlage beteiligt sind. Alle Kommunen im Landkreis Forchheim sind Mitglieder im Landschaftspflegeverband.

Aktuell kümmert sich der LPV in einem eigenständigen Projekt um den Erhalt und die Neuanlage von Streuobstbeständen. Für Eigentümer ist die Pflege von alten Streuobstbäumen förderfähig. Wir haben dafür als LPV die nötigen Kontakte zu Fachleuten. Ansprechpartnerin ist Claudia Munker, die unter 09191 – 864306 erreichbar ist. Sie übernimmt die Koordination von Maßnahmen und berät interessierte Privatleute und Landwirte. Zusätzlich zur Pflege von Altbeständen in privater oder kommunaler Hand legen wir auch neue Flächen an. Ein besonderes Einzelvorhaben ist dabei ein neuer Sortengarten bei Weigelshofen. Wo früher eine Kirschenanlage war, werden jetzt ca. 120 alte Obstsorten gepflanzt, vor allem Äpfel und Birnen. Der Marktgemeinderat hat dafür einstimmig eine etwa zwei Hektar große Fläche langfristig zur Verfügung gestellt, die bislang als Acker bewirtschaftet wurde. Die Pflanzung erfolgt in den nächsten Wochen und zwischen den Bäumen wird dann eine ökologisch wertvolle Wiesenmischung eingesät. So kann in den nächsten Jahren etwas Wertvolles für die natürliche Vielfalt entstehen. Bis Äpfel oder Birnen geerntet werden können, wird es allerdings einige Jahre dauern. Für die langfristige Nutzung und Pflege der Wiese zwischen den Bäumen ist die Zusammenarbeit mit dem Mutterkuhhalter Torsten Bastian aus Weigelshofen vorgesehen, der ökologisch wirtschaftet. Die Früchte der Bäume werden zu gegebener Zeit der Bevölkerung zur Nutzung angeboten. Das genaue Vorgehen dazu muss noch entwickelt werden.

Der LPV arbeitet auch mit vielen anderen Akteuren zusammen, so ganz aktuell mit den Imkern des Landkreises, die die Anlage einer ökologisch vielfältigen Fläche bei Hetzelsdorf vorantreiben - die Presse hat darüber berichtet. Beteiligt sind dort auch Imker aus unserer Gemeinde. Die Zusammenarbeit im Landkreis funktioniert. Ein weiterer Sortengarten könnte darüber hinaus bei Gosberg entstehen. Wir sind also überall aktiv, wo Kommunen oder Privatleute etwas in Sachen Streuobst unternehmen wollen.

Mit dem Erhalt und der Neuanlage von Streuobstbeständen gewinnt die Natur, einschließlich uns Menschen. Wir machen hier bei uns noch eine freiwillige Pflanzung am Schwedengraben, um die Eingriffe im neuen Baugebiet an der Schirnaideler Straße zu kompensieren. Im Baugebiet selbst erhalten wir zudem so viele Obstbäume wie möglich und pflanzen mehr, als fallen werden. Kritische Mitbürger können die Maßnahmen gerne begleiten. Wir werden uns an die Festlegungen unseres Bebauungsplanes halten, der übrigens am kommenden Dienstag im Gemeinderat per Satzung beschlossen werden kann.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmann
1. Bürgermeister

Bücherei St. Martin

Marktbücherei St. Martin Eggolsheim

Zeit für einen gemütlichen Herbst – Wir sind für Sie da!

Montag von 16.00 – 17.30 Uhr

Dienstag von 9.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag von 17.30 – 19.00 Uhr

Sonntag von 10.00 – 12.00 Uhr

An Allerheiligen (1.11.) bleibt die Bücherei geschlossen!

Die Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeiter hat in diesen Zeiten absolute Priorität. Daher gelten weiterhin unsere Sicherheitsvorkehrungen.

Bitte nutzen Sie auch unsere weniger frequentierten Öffnungszeiten während der Woche. Aktuelle Informationen über Neuanschaffungen, Medien-Ausstellungen etc. finden Sie auf unserer Homepage bzw. Facebook-Seite: www.eggolsheim.de/buecherei-stmartin.html



Große Schnupper-Aktion für die Schüler der GuM Eggolsheim

Wir haben die Zeitschrift „Heldenstücke“ an alle Schüler der 1. bis incl. 6. Klasse verteilt, gemeinsam mit einem Gutschein für einen Familienausweis (3 Monate kostenlos). Damit können alle unsere über 30.000 Medien ausprobiert/ausgeliehen werden. Die Aktion ist bis zum 20.12.20 befristet!

KLVS Feuerstein

Absage: Frauenbildungstage auf Burg Feuerstein

Burg Feuerstein. Aufgrund der derzeitigen Situation bedingt durch das CoronaVirus entfallen die Frauenbildungstage des Bildungswerks der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) Bamberg auf Burg Feuerstein am Montag, den 16. November und Dienstag, den 17. November 2020 sowie am Montag, den 18. Januar und Dienstag, den 19. Januar 2021.

In Gemeinschaft essen, aber öko! –

ein Praxisworkshop, am 19. Oktober (14.00-20.15 Uhr) in der Katholischen Landvolkshochschule Feuerstein.

Ein Praxisworkshop für Küchenleitungen sowie Köchinnen/Köche aus Kitas, Schulen, Kantinen und Senioreneinrichtungen.

In Kooperation mit dem Fachzentrum Ernährung/Gemeinschaftsverpflegung.

Für Interessierte aus den Lkr. BA, BT und FO.

Dieser Kurs ist kostenlos.

Nähere Informationen unter: Katholische Landvolkshochschule Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194 73630 oder e-Mail: zentrale@klvhs-feuerstein.de.



LEO-Nord - Unsere Empfehlung für ältere Einwohner ...

eBooks lesen, Hörbücher auf dem Tablet abspielen und durch digitale Zeitschriften blättern – das spricht doch vor allem junge Leute an? Weit gefehlt!

Auch und gerade für Senior*innen ist die digitale Bibliothekswelt ein interessantes Angebot: Die Auswahl ist enorm, die Schriftgröße und die Helligkeit individuell einstellbar und man kann alles von zu Hause regeln. Aber natürlich begrüßen wir Sie auch gerne in unserer Bücherei und halten ein vielfältiges Angebot für Sie bereit.

Wieder ein kleiner Schritt Richtung Normalität:

E-Book-Sprechstunde am Sonntag, 25. Oktober während der Öffnungszeiten von 10.00 – 12.00 Uhr

Gerade während des Corona-Lock-Downs wurde unsere Onleihe „LEO-Nord“ gerne von unseren Lesern genutzt. Dort bieten wir 24 Stunden täglich und 7 Tage die Woche eBooks, ePapers & eAudios zur Ausleihe an. Vielleicht haben sich dabei Fragen ergeben oder sie möchten dieses Angebot zukünftig nutzen. Am Sonntag, 25. Oktober stellen wir Ihnen unser Onleihe Portal vor und klären mit Ihnen die Probleme. Bitte bringen Sie Ihren eigenen eReader, Ihr Tablet oder Ihren Laptop mit.

Die Verbindung zur Onleihe ermöglicht unser kostenloses WLAN. Mund-Nasen-Schutz bitte nicht vergessen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch & bleiben Sie gesund!
Ihr ehrenamtliches Büchereiteam

KJR

Ferienzeit ist Draußenzeit!

Walderlebnistag im Bruderwald am 3. November

Der Kreisjugendring Forchheim lädt Jungen und Mädchen, die zwischen 9 und 12 Jahren alt sind und ihre Herbstferien nicht nur drinnen verbringen wollen, zu einem gemeinschaftlichen Streifzug durch den Bruderwald in Bamberg ein.

Wenn die Bäume in leuchtenden Rot- und Gelbtönen erstrahlen, Pilze aus dem Boden sprießen und die Tiere ihren Futtervorrat für den Winter anlegen, lohnt sich ein Ausflug in den Wald ganz besonders. Die Teilnehmenden durchlaufen gemeinschaftlich einen Erlebnispfad mit 21 Stationen, der neues Wissen vermittelt und den Wald mit allen Sinnen spürbar macht! Bei unterschiedlichen Spielen und Aufgaben lernen sich die Kinder kennen und entdecken spielerisch die Schönheit der Natur rundherum. Ein gemeinsames Essen und ein Bummel durch die Bamberger Altstadt runden den Tag ab.

Der Walderlebnistag findet am Dienstag, den 3. November von 8.00 – 16.00 Uhr im Bruderwald in Bamberg statt. Treffpunkt zum Bringen und Abholen ist der Bahnhofsvorplatz in Forchheim.

Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € pro Person, inklusive Transport und Verpflegung. Die Online-Anmeldung sowie weitere Informatio-

nen finden Sie unter www.kjr-forchheim.de.

Anmeldeschluss: 25. Oktober

Bitte beachten: Aufgrund des Wetters kann es zu spontanen Programmänderungen am Veranstaltungstag kommen. Die Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln ist die Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung!

Stellenangebot Kreisjugendring Forchheim

Der Kreisjugendring (KJR) Forchheim ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR und die Arbeitsgemeinschaft der Jugendorganisationen im Landkreis Forchheim. Wir vertreten die gemeinsamen Interessen der verbandlichen Jugendarbeit sowie aller Kinder und Jugendlichen im Landkreis.

Der KJR bietet Jugendarbeit und Jugendbildung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Jugendleiter/-innen an. Die Geschäftsstelle, mit Sitz in Forchheim, organisiert zahlreiche Serviceleistungen für die Jugendarbeit, wie Verleih, Beratung, Förderung der Jugendarbeit, Schulungen, Veranstaltungen.

Wir suchen zum 15. Januar 2021 einen Dipl. Sozialpädagogen FH / bzw. Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation als Elternzeitvertretung in Teilzeit (19,5 Std./Woche) für den Bereich Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Ihre Aufgaben:

- Konzipierung, Planung und Durchführung von zielgruppengerechten präventiven Angeboten gem. § 14 SGB VIII
- Weiterentwicklung und Weiterführung bestehender präventiver Angebote im Bereich der Prävention sexueller Gewalt, Sucht- und Gewaltprävention, etc.
- Beratung und Qualifizierung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen der Jugendarbeit im Bereich des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes
- Kooperation mit Trägern der Jugendarbeit und anderen Institutionen im Landkreis Forchheim - Gremien und Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes pädagogisches (Fach-) Hochschulstudium
- Fachkenntnisse im Bereich der Präventionsarbeit
- Erfahrungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit
- Fähigkeit konzeptionell, zielgerichtet und selbständig zu arbeiten
- Methodenkompetenz, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- Fundierte EDV Kenntnisse im Bereich der Office Standard Programme
- Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten (Abend- und Wochenendtermine) & Führerschein Kl. B

Wir bieten:

- Einen modernen Arbeitsplatz in einem vielseitigen und kreativen Arbeitsfeld
- Ein engagiertes Team aus Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen, die auf ein gutes Betriebsklima großen Wert legen
- Einen Arbeitsplatz in einer sozialen Organisation, der es um Werte geht, nicht um Gewinne
- Vergütung nach TVöD
- Fortbildung, fachliche Unterstützung und Beratung

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 25. Oktober 2020. Bitte richten Sie diese an die Geschäftsführerin des Kreisjugendrings Forchheim, Frau Ursula Albuschkat, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Frau Ursula Albuschkat, Am Strecker-

platz 3, 91301 Forchheim. Gerne auch per E-Mail als Gesamtdokument im PDF-Format und einem max. Datenvolumen von 5 MB an: bewerbung@kjr-forchheim.de

Für Ihre Fragen steht Ihnen die Geschäftsführerin Frau Ursula Albuschkat gerne unter der Tel.: 09191/7388-11 zur Verfügung.

Wir suchen zum 15. Januar 2021 einen Dipl. Sozialpädagogen FH / bzw. Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) (m) oder vergleichbare Qualifikation als Elternzeitvertretung in Teilzeit (19,5 Std./Woche) für den Bereich Jungenarbeit „Ragazzi“

Die JUNGENarbeit wendet sich an Jungen, Männer, Väter, Multiplikator/-innen, Vereine und Verbände, etc. die im Landkreis Forchheim mit männlichen Jugendlichen in Kontakt stehen.

Ihre Aufgaben:

- Konzipierung, Planung und Durchführung von bedarfsgerechten, persönlichkeitsstärkenden und entwicklungsbegleitenden Angeboten im Bereich der geschlechtsbewussten Jungenarbeit
- Schaffung von zielgruppengerechten Teilzeitalternativen, Freizeit-, Kultur und Bildungsangeboten
- Weiterentwicklung und Weiterführung bestehender Angebote
- Beratung und Qualifizierung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen der Jugendarbeit im Bereich der geschlechtsbewussten Jugendarbeit
- Kooperation mit Trägern der Jugendarbeit und anderen Institutionen im Landkreis Forchheim - Gremien und Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes pädagogisches (Fach-)Hochschulstudium
- Fachkenntnisse in der geschlechtsbewussten JUNGENarbeit
- Erfahrungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit
- Fähigkeit konzeptionell, zielgerichtet und selbständig zu arbeiten
- Methodenkompetenz, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- Fundierte EDV Kenntnisse im Bereich der Office Standard Programme
- Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten (Abend- und Wochenendtermine) & Führerschein Kl. B

Wir bieten:

- Einen modernen Arbeitsplatz in einem vielseitigen und kreativen Arbeitsfeld
- Ein engagiertes Team aus Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen, die auf ein gutes Betriebsklima großen Wert legen
- Einen Arbeitsplatz in einer sozialen Organisation, der es um Werte geht, nicht um Gewinne
- Vergütung nach TVöD
- Fortbildung, fachliche Unterstützung und Beratung

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 25. Oktober 2020. Bitte richten Sie diese an die Geschäftsführerin des Kreisjugendrings Forchheim, Frau Ursula Albuschkat, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim. Gerne auch per E-Mail als Gesamtdokument im PDF-Format und einem max. Datenvolumen von 5 MB an: bewerbung@kjr-forchheim.de

Für Ihre Fragen steht Ihnen die Geschäftsführerin Frau Ursula Albuschkat gerne unter der Tel.: 09191/7388-11 zur Verfügung.

Lias-Grube

Apfelfest in der Umweltstation Lias-Grube

Der Spätsommer meint es am Freitag sehr gut mit dem Wetter und verwöhnt die Besucher des Apfelfestes auf dem Freigelände der Umweltstation Lias-Grube mit sehr warmen und goldenen Sonnenstrahlen. Über fünfzig große und kleine Gäste nutzen das kostenfreie Angebot und erleben mit allen Sinnen die leckeren Schätze der Streuobstwiese.

Mit viel Begeisterung werden die versteckten und besonders markierten Äpfel auf dem Gelände gesucht und gegen kleine Preise eingetauscht. Auch die Erwachsenen lassen es sich nicht nehmen und hüpfen mit viel Elan in die Apfel-Weitsprunggrube.

Der Spiegelbaum spendet Schatten und lädt zu einer kleinen Ruhepause ein. Gestärkt mit einem leckeren, am Lagerfeuer gebratenen Stockapfel können die Kinder dann die Tiere der Streuobstwiese erforschen, sich ein eigenes Apfelbaumbuch erstellen und durchs Labyrinth wandern. Interessierte Erwachsene lassen sich am Stand des Landschaftspflegeverbandes durch Claudia Munker über finanzielle Förderung von Streuobst, über alte und bewährte Apfel- und Birnensorten und vieles mehr beraten.



Das Fazit des Tages lautet: Streuobst ist mehr als lecker! Wir müssen alles tun, um unsere Streuobstwiesen zu pflegen, ihre tierischen Bewohner und köstliche, alte Apfel- und Obstsorten sowie eine vielfältige Pflanzenwelt am Leben zu halten.

Das Apfelfest ist Bestandteil eines einmaligen Angebots zum Thema Streuobst: Kostenfrei läuft bis zum 31. 12. 2020 das Projekt „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim - Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim zur Umweltbildung über die wertvollen Hochstammwiesen.

Im Rahmen dieses Projekts fährt das Team der Umweltstation Lias-Grube im Herbst und im Winter verstärkt direkt in verschiedene Einrichtungen exklusiv im Landkreis Forchheim. Passend zum Thema Streuobst gibt es spezielle Lernwerkstätten für Kindertagesstätten, Schulen und alle weiteren pädagogischen Einrichtungen im Landkreisgebiet. Die Umweltbildung mit Kindern und Jugendlichen und das spielerische Erleben des Lebensraumes und deren sie umgebenden Wiesen und Hecken stehen hier im Vordergrund. Bei Interesse finden auch Obstbaumschnittkurse für Lehrer oder Erzieherinnen statt. Insgesamt sind maximal 24 umweltpädagogische Veranstaltungen möglich – vier Veranstaltungen für Einrichtungen aus dem Landkreis Forchheim sind hier noch frei!

Des Weiteren werden im Rahmen des Streuobstprojekts zwei kostenfreie Fortbildungen für pädagogische Mitarbeiterinnen von Kitas, Horten und Schulen sowie weitere Multiplikatoren aus dem Landkreis Forchheim in der Umweltstation Lias-Grube angeboten. Die eintägige Fortbildung ist für Freitag, dem 23. Oktober angesetzt. Die andere Fortbildung ist zweitägig und findet am Freitag, dem 13. November sowie am Samstag, dem 14. November, statt. Bei beiden Fortbildungen dreht sich alles um Bildung für Nachhaltige Entwicklung und die Streuobstpflge sowie Umweltbildung in der Praxis. Weitere Informationen zum Ablauf und Inhalt sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Webseite der Umweltstation Lias-Grube unter <https://www.umweltstationliasgrube.de/unser-angebot/fortbildung/> oder telefonisch unter 09545/950399

Kontakt:

Ulrike Schaefer

Leitung und Geschäftsführung

Tel: 09545/950399

Mail: info@umweltstation-liasgrube.de www.umweltstation-liasgrube.de

Voda – Wasser 2020 bis 2022

Fachsprechstunden im Herbst 2020

Im Rahmen unseres EU-geförderten deutsch-tschechischen Projektes „Voda – Wasser“ führen wir für interessierte Bürger und Bürgerinnen diesen Herbst kostenfreie Fachsprechstunden durch. Es handelt sich jeweils um Ausflüge, Exkursionen und Besichtigungen in der näheren Umgebung des Landkreises Forchheim zu verschiedenen Themen rund um das Thema Wasser. Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung nötig.

Freitag, 16. Oktober, 14.00-16.00 Uhr

Exkursion: Wässerwiesenprojekt im Unteren Wiesental

Wässerwiesen sind eine jahrhundertealte Methode, den Ertrag von trockenen Wiesen durch Düngung und Bewässerung mit Flusswasser zu verbessern. Johannes Mohr und Roland Lindacher zeigen uns die traditionellen Wehre und erklären anschaulich diese natur- und umweltschonende Bewirtschaftungsform, die auch für ein besonders hohes Artenreichtum im Wiesental sorgt.

Bitte wasser- und wetterfeste Kleidung/Schuhe mitbringen!

Für Speisen und Getränke in einer regionalen Wirtschaft im Anschluss ist gesorgt.

Referenten: Johannes Mohr und Roland Lindacher (beide Landratsamt Forchheim)

Für Erwachsene

Treffpunkt: Bahnhof Gosberg

Freitag, 23. Oktober 14.30-16.30 Uhr

Exkursion: Baumeister Biber und seine Wasserlandschaften

Biber sind wahre Gestaltungskünstler und schützen wie keine andere Tierart die Artenvielfalt und die Gesundheit unserer Gewässer. Heute lernen wir ein Biberrevier entlang des Sittenbachs bei Bammersdorf kennen. Bitte Gummistiefel und wetterfeste Kleidung mitbringen!

Für Speisen und Getränke in einer regionalen Wirtschaft im Anschluss ist gesorgt.

Referent: Naturschutzwächter Gunter Brokt

Für Erwachsene/Familien mit Kindern

Treffpunkt: Eingang zur Biogasanlage Bammersdorf/Eggolsheim

Freitag, 30. Oktober 14.30-16.30 Uhr

Exkursion: Expedition in die Auen- und Sandlandschaft der Büg

Naturschutzwächter Gunter Brokt führt uns rund um das Naturschutzgebiet der Eggolsheimer Büg.

Wir erfahren in einer spannenden Exkursion alles rund um die Entstehung dieser faszinierenden Landschaft: von ihren Ursprüngen vor Jahrmillionen als Urzeitmeer, über ihre Nutzung als Sandgrube bis hin zu ihrer Renaturierung als Lebensraum für zahlreiche wasserliebenden Arten. Bitte feste Schuhe und Fernglas mitbringen!

Für Speisen und Getränke in einer regionalen Wirtschaft im Anschluss ist gesorgt.

Referent: Naturschutzwächter Gunter Brokt

Für Erwachsene

Treffpunkt: Pendlerparkplatz am Tierheim Forchheim

Kostenfreie Fortbildung für pädagogische Fachkräfte:

Streuobst erleben und die Begeisterung an Kinder weitergeben

Mit dem vom bayerischen Umweltministerium geförderten Projekt wollen der Landschaftspflegeverband Forchheim und die Umweltstation Lias-Grube die ökologische, ökonomische und kulturelle Wertigkeit des Kulturgutes Streuobstwiese in der Region deutlich machen. So soll eine Tradition und mit ihr ein besonderer Lebensraum für viele sehr seltene Tier- und Pflanzenarten vor dem Verschwinden bewahrt werden.

Die Grundfortbildung Streuobst erleben für pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort und Schule bieten wir an zwei Terminen an: Einmal als ganztägige Veranstaltung am Freitag, den 23. Oktober, und einmal als zweitägige Veranstaltung jeweils halbtägig am 13. und 14.11. Die Inhalte der beiden Termine sind gleich.

Die Fortbildung ist im Rahmen des Projektes für Einrichtungen und Teilnehmende aus dem Landkreis Forchheim kostenfrei.

Getränke und Verpflegung sind jeweils inbegriffen und kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich unter www.umweltstation-liasgrube.de, per Mail info@umweltstation-liasgrube.de oder per Telefon 09545/950399 an.

Weitere Informationen und Details zu Inhalt und Ablauf finden Sie unter www.umweltstation-liasgrube.de

Schulen

Lesehunde sind ab sofort wieder an den Schulen unterwegs

Die Freude ist auf beiden Seiten groß: Nach der monatelangen, coronabedingten Pause dürfen sich die Johanniter-Lesehunde und „ihre“ Schülerinnen und Schüler endlich wieder treffen. Im Oktober werden alle Johanniter-Lesehunde-Teams, die im Landkreis Bamberg und Forchheim an neun Schulen unterwegs sind, um jungen Lesern die Ängste zu nehmen und ihnen zu helfen, ihre Leseschwierigkeiten zu überwinden, wieder unterwegs sein. „Meine Teams freuen sich sehr, dass sie endlich wieder loslegen dürfen und auch unsere Hunde haben die Kinder in den vergangenen Monaten wirklich vermisst“, erzählt

Projektleiterin Pia Schlaug. „Und gerade jetzt in Corona-Zeiten, wo Nähe manchmal schwierig ist, tut es den Kindern besonders gut, wenn sie mit den Hunden kuscheln können.“

Natürlich halten sich die Teams bei ihren Besuchen in den Schulen an die geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln. „Die Leseeinheiten werden sowieso in eigenen

Räumen abgehalten, in denen sich nur das Schulkind, der Hundehalter bzw. die Hundehalterin und der Lesehund aufhalten. Da ist Abstandhalten kein Problem und für die Tiere gilt ja zum Glück kein Abstandsgebot“, so Pia Schlaug.

Nachdem der Neustart geschafft ist, soll das Projekt weiterwachsen: Noch dieses Jahr soll es ein weiteres Lesehundecasting sowie ein zweitägiges Praxisseminar für Hundehalter und ihre Vierbeiner in Bamberg geben. Die Hunde sollten Kinder mögen und auch gut mit fremden Menschen zurechtkommen sowie Grundbefehle kennen. Außerdem müssen Ehrenamtliche, die sich für die Kinder engagieren und ihnen beim Lesenlernen helfen möchten, regelmäßig vormittags Zeit haben, um an die Schulen zu gehen, in denen die Leseeinheiten stattfinden. „Wer Interesse an diesem tollen Ehrenamt hat, das nicht nur viel Spaß macht, sondern wirklich wichtig ist – denn schließlich ist das

Lesenkönnen Voraussetzung dafür, dass die Kinder sich weiteres Wissen aneignen könne – der kann sich sehr gerne bei uns melden“, so Pia Schlaug. Anfragen von weiteren Schulen, die gerne auch ein Lesehundteam begrüßen würden, gibt es bereits: „Deshalb freuen wir uns sehr über weitere Hundefreunde, die sich mit ihren Vierbeinern ehrenamtlichen engagieren wollen. Außerdem müssen wir ein erstes Lesehund-Team aktuell in Rente schicken, da der Hund inzwischen zu alt ist. Neue Teams sind also herzlich willkommen, um diese Lücke zu füllen.“ Interessenten können sich gerne telefonisch (0172/388 54 95) oder per E-Mail (pia.schlaug@johanniter.de) an Pia Schlaug von den oberfränkischen Johannitern wenden.



„Ganz entspannt: Die Johanniter-Lesehunde sind nun wieder regelmäßig in Schulen zu Gast.“ Bildnachweis: Johanniter-Unfall-Hilfe

Kirchen

Seelsorgeeinheit Eggolsheim

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim
 Telefon: 09545/443971-0
 Mail: st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de

Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster

nur nach telefonischer Voranmeldung jeweils
 Mittwoch von 10 bis 11 Uhr Tel. 09545/443971-0

PR Andreas Barthel (andreas.barthel@erzbistum-bamberg.de)

in Eggolsheim unter Tel. 09545/4439713 zu erreichen

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de)

in Hallerndorf unter Tel. 09545/8252 zu erreichen
 Sprechstunde in Eggolsheim:
 Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
 Tel. 09545/4439710

Seniorenzentrum St. Martin,

Schirmaidler Str. 5, Tel. 09545/4436-0
 Leitung: Sr. Mercitta –
ah.eggolsheim@caritas-bamberg.de

Pfarrei Drosendorf

Maria Heimsuchung Drosendorf
 St. Georg Weigelshofen
 Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Pfarrei Drügendorf

St. Margaretha Drügendorf
 Heilig Kreuz Tiefenstürmig
 Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Kirchliche Termine:

Samstag, 17. Oktober

18.00 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse mit Messintentionen

Sonntag, 18. Oktober

09.30 Uhr Eggolsheim: Wortgottesfeier

Mittwoch, 21. Oktober

18.30 Uhr Eggolsheim: Rosenkranzgebet

Samstag, 24. Oktober

18.00 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse mit Messintentionen und mit Weihwassersegnung

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst zur Kirchweih mit musikalischer Begleitung / und mit Weihwassersegnung

Mittwoch, 28. Oktober

18.30 Uhr Eggolsheim: Rosenkranzgebet

Alle oben genannten Gottesdienste finden in der Pfarrkirche St. Martin Eggolsheim statt. Es ist keine Anmeldung nötig, die Namen der Besucher werden jedoch beim Ankommen notiert und die Plätze werden zugewiesen, da der Mindestabstand von 1,5-Metern eingehalten werden muss. Bitte eigenes Gotteslob und Mund-Nasen-Maske mitbringen, die am Platz abgenommen werden darf.

Ab sofort werden in den Vorabendmessen wieder bereits bestellte Messintentionen persolviert, d. h. „gelesen“. Sie werden in der Gottesdienstordnung vorab veröffentlicht. Bitte haben Sie Verständnis, dass kein Sitzplatzanspruch aufgrund einer bestellten bzw. nachgeholten Messintention in der Kirche besteht. Die Plätze in der Pfarrkirche werden nach der Reihenfolge des Eintreffens vergeben. Die Gottesdienste werden nach außen auf den Kirchplatz über Lautsprecher übertragen.

Betrifft: Erstkommunion 2021:

Liebe Eltern,

in den letzten Wochen habe ich Briefe an alle Eltern verschickt, deren Kind laut unserem Meldewesen für die Erstkommunion in Frage kommt. Durch Zuzug etc. kann es aber sein, dass die Informationen nicht vollständig sind. Deshalb meine Bitte:

Sollten Sie in den letzten Tagen keinen Erstkommunion-Brief erhalten haben, aber Ihr Kind, das im Schuljahr 2020/21 die 3. Klasse besucht, zur Erstkommunion anmelden wollen, schicken Sie mir bitte so bald wie möglich ein Nachricht!

Ihre Gemeindefereferentin Helena Lang
 E-Mail: helena.lang@erzbistum-bamberg.de

Evang.-Luth. Kirche

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim – Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche
 Forchheim, Paul-Keller-Straße 19
pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de
 Tel. 09191/2145, Fax 09191/14346
 Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
 Pfarrer Ulrich Bahr
 Tel: 09131/43467

Kirchliche Termine:

Sonntag, 18. 10.

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Cramer)

Sonntag, 25. 10.

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Erdmann)

Sonntag, 1. 11.

KEIN Gottesdienst

Evang. Gottesdienste in der Christuskirche Forchheim

Sonntag, 18. 10.

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Cramer)

Sonntag, 25. 10.

9.15 Uhr Gottesdienst (Prädikant Erdmann)

VEREINE

Akkordeon - Spielgruppe „Rhythmische Harmonika Forchheim“

Mit Akkordeon-Musik in den Herbst

Am Samstag, den 31. Oktober findet in der Eggerbach-Halle das ursprünglich bereits im April geplante Akkordeonkonzert der „Rhythmischen Harmonika Forchheim“ statt. Unter der Leitung von Michael Kredel wird Musik der Spielgruppe, von Solisten und des Akkordeon-Orchesters geboten. Unter dem Motto „Klassiker“ wird ein breites Spektrum klassischer, zeitgenössischer und moderner Akkordeon-Musik zum Vortrage kommen. Lassen Sie sich mitreißen und verzaubern!

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr - der Eintritt ist frei.

Wir bitten zu beachten, dass diese Veranstaltung durchgeführt wird unter Anwendung der aktuellen Corona-Regelungen. Bitte bringen Sie dazu Ihre Mund-/Nasenbedeckung (Maske) mit. Wir empfehlen im Vorfeld eine Platzreservierung (Tel.: 09191/65124). Um die Plätze zuweisen zu können, wird der Einlass bereits ab 18.30 Uhr möglich sein.



3 Spiele – 3 Niederlagen

Und erneut musste die erste Damen des SKC mit einer Niederlage und ohne Punkte im Gepäck nach Franken zurück reisen. Trotz einer geschlossenen Mannschaftsleistung und tollen Ergebnissen setzte die Heimmannschaft aus Mainz immer einen drauf, erwischte einen regelrechten Sahnetag und ließ die SKC Mädels wieder mit leeren Händen dastehen.

Am Anfang legte die Teambeste Manuela Haßfurther mit ihren 590 direkt sehr gut los, erwischte aber eine aus dem 600-er Trio und musste den Punkt in Mainz lassen. Corina Wirsching hingegen lieferte sich mit ihrer Gegnerin lange ein ausgeglichenes Match, was sie am Ende mit sehr guten 581 Holz für sich entschied.

Im Mittelpaar spielte Anna Ritthaler konstant und sicherte mit guten 557 Holz den zweiten Mannschaftspunkt für Eggolsheim. Neben gelang es Jasmin Hahn leider durch kleine Unkonzentriertheiten nicht, den nächsten Punkt zu holen. Mit 568 Zählern ging unglücklich der Punkt nach Mainz. Im Schluss schlug dann die Stunde der Gastgeberinnen: Mit Weltklasseergebnissen ließen sie den Schlusspielerinnen Tamara Burgis und Andrea Berger/ Melanie Schwarzmann keine Chance. Trotz der sehr guten 567 Holz von Burgis und den 539 Holz vom Duo Berger / Schwarzmann war gegen die beiden 600-er der Heimsechs kein Kraut gewachsen und die 2:6 Niederlage

fiel dadurch am Ende in der Gesamtholzzahl doch ein wenig zu hoch aus.

Saisonstart 2020/21

Am vergangenen Wochenende war es endlich wieder soweit: Alle Mannschaften des SKC durften wieder in das Spielgeschehen mit eingreifen. Auch das nun anstehende Wochenende steht wieder ganz im Zeichen des Kegels und bringt folgende Partien für den SKC:

Freitag 16.10.2020

17.30 Uhr SKC Jugend - JSpg Neustadt

18.30 Uhr FC Oberhaid D1 – SKC Damen 3G

20.30 Uhr SKC 67 Eggolsheim H3 – Polizei SV Bamberg H2

Samstag 17.10.2020

15.00 Uhr SKC 67 Eggolsheim H2 – Lohengrin Kulmbach 2

16.30 Uhr FC Oberhaid G – SKC 67 Eggolsheim H4

Sonntag 18.10.2020

13.30 Uhr ASV Fronberg D1 – SKC 67 Eggolsheim D1

14.00 Uhr Lohengrin Kulmbach H1 – SKC 67 Eggolsheim H1



OGV Eggolsheim

Pflanzentausch im Herbst

Am Samstag, den 17. Oktober findet um 14.00 Uhr im Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins am Mittelweg in Eggolsheim der alljährliche Pflanzentausch im Herbst statt. Anders, als der Name der Aktion vermuten lässt, sind nicht nur diejenigen willkommen, die Pflanzen tauschen möchten. Es bietet sich gleichermaßen auch ohne Tauschpflanzen die Möglichkeit, neue und interessante Gewächse mit nach Hause zu nehmen und somit die Blüten- und Sortenvielfalt im eigenen Wohnumfeld zu vergrößern.

Die noch vor dem Winter anstehende Pflanzzeit von Gehölzen und frühjahrsblühenden Zwiebelblumen liefert dem „Pflanzentausch im Herbst“ des Eggolsheimer Obst- und Gartenbauvereins seinen besonderen Charme.

Dieser Termin ist für alle Neugierige im Markt Eggolsheim, die auf der Suche nach neuen Pflanzen für Haus und Garten sind, ein absolutes Muss. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Obstpressen in Eggolsheim

Da die Nachfrage nach selbst gepresstem Saft immer größer wird, bietet auch der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim wieder das Mosten mit der vereinseigenen und seit vielen Jahren bewährten Obstpresse an.

Die Anlage des Vereins wurde hierfür in der Waschhalle des gemeindlichen Bauhofes in Eggolsheim, Mittelweg 16 aufgebaut

und steht jedermann zur Benutzung offen. Hier lassen sich zurzeit vor allem die Winteräpfel weiterverarbeiten. Insbesondere eignet sich der gepresste Saft für die Herstellung von Wein, da vor Ort keine Erhitzung erfolgt. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim verleiht jedoch auch einen speziellen Tauchsieder, mit dem der Saft zu Hause z.B. in Edelstahlbehältern erhitzt und dadurch haltbar gemacht werden kann.

Telefonische Anmeldungen für einen Termin in der Mosterei des Eggolsheimer Obst- und Gartenbauvereins nehmen die beiden Vereinsvorsitzenden Martin Albert unter 0176/81721940 und Alfons Schumm unter 09545/8154 gerne entgegen. Hier können Sie auch alle weiteren Details erfragen.

Erntedankaltar in der Pfarrkirche St. Martin

Am Samstag vor Erntedank fanden sich traditionell einige Mitglieder des Eggolsheimer Obst- und Gartenbauvereins zusammen, um den Altar in der Pfarrkirche St. Martin mit einer reichhaltigen Auswahl von Früchten aus den eigenen Gärten zu schmücken.

Rund um die große Erntekrone aus Getreide wurden beispielsweise Kürbisse in allen Formen und Farben, Kartoffeln, Knoblauch, aber auch Äpfel und Birnen, Gurken und viele Kohlarten platziert. Ein Erntedankbrot mittig vor der Krone rundete dabei die Erntevielfalt des Jahres 2020 ab.



Der VdK-Ortsverband Eggolsheim informiert

Bekanntmachung der HWH-Sammlung 2020

Die Not lindern

VdK bittet um Spenden für die Sammlung „Helft Wunden heilen“

Die VdK-Spendensammlung „Helft Wunden heilen“ (HWH) findet vom 16. Oktober bis 15. November statt. Sie steht dieses Jahr wegen der Corona-Pandemie unter besonderen Vorzeichen. Doch der VdK möchte auch künftig Menschen helfen können und bittet deshalb die Bevölkerung in der Großgemeinde Eggolsheim wieder um Unterstützung.

Die Sammlung „Helft Wunden heilen“ macht trotz der erschwerten Bedingungen 2020 Sinn. Denn Corona hat die Situation von Bedürftigen in Bayern leider noch verschärft. „Das Gute ist: Viele Menschen wollen helfen. Ihnen kommen wir im wahrsten Sinne des Wortes mit unserer Haustürsammlung entgegen. Mit einer HWH-Spende ist das Helfen sehr einfach und effizient möglich“.

Beim VdK Bayern steht selbstverständlich der Schutz der Gesundheit der ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler an erster Stelle. Alle Beteiligten handeln verantwortungsbewusst. „Unsere Ehrenamtlichen melden sich freiwillig für ihre Sammeltätigkeit. Wegen Corona müssen manche von ihnen, die beispielsweise unter Vorerkrankungen leiden, dieses Jahr schweren Herzens darauf verzichten. Für diejenigen, die unterwegs sind, haben wir aber ein Hygienekonzept erstellt, das den maximal möglichen Schutz von ihnen und den aufgesuchten Menschen sicherstellt“. So tragen alle VdK-Ehrenamtlichen, die an den Haustüren klingeln, Masken und gegebenenfalls Einmalhandschuhe. Die Sammlerutensilien werden regelmäßig desinfiziert. Auf Händeschütteln oder einen kleinen Plausch in der Wohnung muss dieses Jahr leider verzichtet werden. Der Abstand von 1,50 Metern an der Haustür wird eingehalten.

Die Einnahmen der Sammlung werden dieses Jahr vor allem für unbürokratische Einzelfallhilfen für arme Menschen verwendet. Deren Not soll ganz unmittelbar vor Ort gelindert werden. Zum Beispiel mit Lebensmittelgutscheinen, notwendigem Ersatz für defekte Haushaltsgeräte oder Kostenzuschüssen für Medikamente oder Therapien, die von den Kassen nicht übernommen werden. „Jeder Euro hilft! Die Vorstandschaft des Ortsverbandes Eggolsheim bedankt sich sehr herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die den VdK auch in diesem Krisenjahr unterstützen. Den Sammlerinnen und Sammlern, die auch dieses Jahr unterwegs sind, gilt ebenfalls unser besonderer Dank“.

Die VdK-Ehrenamtlichen weisen sich durch einen Sammlerausweis aus. Wer Fragen zur HWH-Sammlung hat, kann sich auch an die VdK-Kreisgeschäftsstelle in Forchheim wenden: Telefon, 09191/978250-0, Mail, kv-forchheim@vdk.de.

Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V.

Liebe Mitglieder, die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie bestimmen weiter unser Leben. Unsere für den 20. März vorgesehene Jahresmitgliederversammlung mussten wir absagen. Vorstand und Ausschuss haben sich aus diesem Grund über die Möglichkeiten zur Durchführung einer Mitgliederversammlung unter Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen ausgetauscht, da wir es für erforderlich halten Beschlüsse herbeizuführen und den Haushalt zu verabschieden.

Im Ergebnis werden wir am 16. Oktober eine kurze interne Mitgliederversammlung abhalten. Es gelten strenge Hygienevorschriften, und es wird mit einer Ausnahme auf Gäste und Redner verzichtet.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei einer persönlichen Teilnahme anmelden müssen (kontakt@wbv-kreuzberg.de oder 09545/441275),

das Tragen der Mund-/Nasenmaske bis zum Platz ist notwendig.

Von der Veranstaltung ausgeschlossen sind Personen:

- mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen vorher
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere

Bei der Mitgliederversammlung kann sich jedes Mitglied durch einen Angehörigen oder durch ein mit schriftlicher Vollmacht versehenes anderes Mitglied vertreten lassen.

Einladung der Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V. zur Jahreshauptversammlung 2020

am Freitag, den 16. Oktober 2020 um 18.30 Uhr in der Schulturnhalle Hallerndorf, Schulstr. 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Bernhard Roppelt
2. Totengedenken
3. Kurzvorstellung des Projekts "Neue Baumarten", David Schwarzmann, AELF Bamberg
4. Bericht des 1. Vorsitzenden Bernhard Roppelt
5. Geschäftsbericht des Geschäftsführers Matthias Koch, Haushaltsvoranschlag
6. Vergabe unseres Förderpreises für vorbildliche Waldwirtschaft
7. Kassenbericht des Kassiers Konrad Arold
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
9. Beitragsanpassung
10. Wünsche und Anträge, Schlusswort

Bernhard Roppelt

1. Vorsitzender

Matthias Koch

Geschäftsführer

Rommè - Spiele - Abend

jeden 2ten und 4ten Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Dorftreff Faulenzer

Okt. 23.10.

Nov. 12.11.// 27.11.

Dez. 11.12.//

Schachclub Eggerbachtal

Termine:

jeden Freitag

16.30 – 17.30 Uhr Training der Jugendgruppe 1 (Bauern- und Springerdiplom)

17.45 – 18.45 Uhr Training der Jugendgruppe 2 (Läufer- und Turmdiplom)

ab 19.00 Uhr Erwachsenen-Trainings- und Spielabend

16. Oktober Markt- und Vereinsmeisterschaft 2020/2021 ab 18.30 Uhr - 2. Runde

23. Oktober Jugendvereinsmeisterschaft 2020 ab 16.30 Uhr – 3. Runde

30. Oktober Jugendschnellschachmeisterschaft ab 16.30 Uhr

Endlich wieder Turnier – drei Schachpiraten beim bayerischen Rapidopen in Bamberg

Unter strengen Hygienebedingungen, mit Maske am Brett fand am Tag der Deutschen Einheit das erste Jugend-Rapidturnier der Saison 2020/2021 in Bamberg statt. Bei begrenzter Teilnehmerzahl (109 Teilnehmer) und stärkster Besetzung aller Zeiten waren mit Simon Petersammer (U12), Michael Bäuerlein (U14) und Hannes Weiß



(U16) drei Eggerbachtaler Schachpiraten am Start. Simon merkte man die fehlende Spielpraxis der vergangenen Monate deutlich an, so dass er an Rang 4 gesetzt sich mit 3,5 Punkten dem Mittelfeldplatz 11 zufriedengeben musste. Bei Hannes lief es genau umgekehrt, sein hartes Training machte sich bezahlt, indem er von Setzranglistenplatz 12 auf Rang 6 in die Top-Ten stürmte. Nominell schwächere Gegner „richtete er förmlich hin“, Kontrahenten so um die DWZ 1500 spielte er positionell stark aus, wobei es noch nicht immer zum vollen Punkt reichte. Nur gegen zwei Topgesetzte Spieler mit knapp 1800 DWZ hatte er das Nachsehen, so dass er am Ende 4,5 Punkte auf der Habenseite verbuchte. Genau seinen Setzranglistenplatz 15 erreichte Michael Bäuerlein mit 2,0 Zählern, wobei sein persönliches Highlight der Sieg über den späteren sechsten Nico Franke vom SK Weida, mit immerhin 1104 DWZ in der dritten Runde war.

Mehr Informationen und Berichte unter www.sc-eggerbachtal.de

Freiwillige Feuerwehr Markt Eggolsheim Metzgerei Albert unterstützt die Eggolsheimer Feuerwehrjugend

Ohne die freiwilligen Feuerwehren, THW, Rettungsdienste, Tafeln oder andere ehrenamtliche Organisationen wäre die Welt um einiges ärmer. Menschen, die anpacken - und zwar, weil sie es gerne tun; Menschen, die gemeinsam etwas bewegen wollen und das Herz am rechten Fleck haben. Ohne sie wäre Hilfe in der Not nur noch eine Frage von Zeit und Lohn – und nicht der eigenen Menschlichkeit. Gerade in diesen schwierigen Zeiten wird uns bewusst: Ehrenamt ist überaus identitätsstiftend. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eggolsheim sind ein tolles Beispiel für großartiges soziales Engagement. Ein großer Wert wird hier auch auf die Nachwuchsarbeit in der Jugendfeuerwehr gelegt. Hier machen junge Menschen gemeinsame Ehrensache, um in einer rauer gewordenen Welt wieder freundlichere Töne zu spielen. Für Interessierte steht Sebastian Wölfel (Tel: 0151/52031998, Mail: sebastian.woelfel@live.de) stets gerne bereit und beantwortet alle Fragen. Bei der vom Metzgerhandwerk veranstalteten Gemeinschaftsaktion „Ehrenamtswurst“ beteiligte sich auch die Metzgerei Albert und spendete einen Anteil des Verkaufserlöses als Unterstützung an die Jugendfeuerwehr Eggolsheim.



Bund Naturschutz Ortsgruppe Eggolsheim/ Hallerndorf

Unsere Unterschriftenaktion mit der IG „Saubere Luft im Regnitz- und Aischtal“ wurde von insgesamt 1126 Bürgern aus Eggolsheim und Hallerndorf unterzeichnet. Ende September konnten wir dem Hallerndorfer Bürgermeister Gerhard Bauer diese Listen überreichen verbunden mit der Bitte zum weiteren Dialog. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die Hilfe.

In zahlreichen Gesprächen konnten wir uns mit den Bürgern aus beiden Gemeinden austauschen und viele hilfreiche Erkenntnisse gewinnen. Zusammen mit der IG werden wir in den nächsten Monaten weitere Aktionen in den Gemeinden rund um das Thema „Saubere Luft“ durchführen.

Wer mehr Infos dazu möchte oder sich bei unseren Aktionen beteiligen möchte, sendet uns bitte eine Mail an saubere-luft@posteo.de

Die nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung erscheinen:

Freitag, 30. Oktober 2020

Redaktionsschluss: Donnerstag, 22. Oktober 2020, 18.00 Uhr

Freitag, 13. November 2020

Redaktionsschluss: Donnerstag, 5. November 2020, 18.00 Uhr

Aus den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Hallerndorf (4.200 Einwohner)
stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in (m/w/d)

(pädagogische Fachkraft nach dem BayKiBiG) mit
35-39 Wochenstunden
sowie

eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)

mit 30 Wochenstunden

für ihre gemeindlichen Kindertagesstätten ein. Unser Team und Kinder freuen sich auf Ihre Unterstützung! Flexible Arbeitszeitmodelle sind möglich. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD. Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 23.10.2020 an die Gemeinde Hallerndorf, Von-Seckendorf-Str. 10, 91352 Hallerndorf.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 09545 44 39-115 zur Verfügung.

Hinweise:

Die erforderlichen Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden. Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgesprächs werden nicht übernommen.

Standorte der Defibrillatoren im Markt



Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden. In Forchheim gibt es für bestimmte Abend- und Wochenendstunden eine Notfallpraxis, die Patienten aufsuchen können:

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim.

Die Kassenärztliche Vereinigung Bayern hat dafür die Öffnungszeiten festgelegt:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder

Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 16. Oktober	Don-Bosco-Apotheke, Forchheim, Bayreuther Str. 86
Samstag, 17. Oktober	Easy Apotheke, Forchheim, Hafenstr. 26
Sonntag, 18. Oktober	Kloster-Apotheke, Forchheim, Wiesentstr. 85
Montag, 19. Oktober	Linden-Apotheke, Buttenheim, Hauptstr. 47
	Marien-Apotheke, Forchheim, Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Dienstag, 20. Oktober	St. Martins-Apotheke, Forchheim, Nürnberger Str. 34
Mittwoch, 21. Oktober	Regnitz-Apotheke im E-Center, Forchheim, Bamberger Str. 75
Donnerstag, 22. Oktober	Schützenweg-Apotheke, Forchheim, Schützenstr. 29
Freitag, 23. Oktober	Martin-Apotheke, Eggolsheim, Hartmannstr. 40
	Stadt-Apotheke, Forchheim, Hauptstr. 61
Samstag, 24. Oktober	West-Apotheke, Forchheim, Föhrenweg 58
Sonntag, 25. Oktober	Apotheke im Hornschuch-Park, Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Montag, 26. Oktober	Don-Bosco-Apotheke, Eggolsheim/Neuses, Fährstr. 17
	Apotheke im Globus, Forchheim, Willy-Brandt-Allee 25
Dienstag, 27. Oktober	Apotheke am Klinikum, Forchheim, Krankenhausstr. 32
Mittwoch, 28. Oktober	Don-Bosco-Apotheke, Forchheim, Bayreuther Str. 87
Donnerstag, 29. Oktober	Easy Apotheke, Forchheim, Hafenstr. 27

Wertstoffhof Öffnungszeiten:

Sommer

Donnerstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Winter

Donnerstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Winter- bzw. Sommeröffnungszeiten
gelten jeweils ab Zeitumstellung

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Oliver Eppenauer
Markt Eggolsheim
Tel. 09545 444 141
mail: buergerbuero@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an buergerbuero@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.